



FRAUENRECHT IST MENSCHENRECHT

Beraten | Informieren | Integrieren



FRAUENRECHT IST MENSCHENRECHT

Beraten | Informieren | Integrieren

Ein Beispiel: Paul¹ und Eric

Der dreizehnjährige Eric aus Thailand kam im Rahmen des Familiennachzugs mit sechs Jahren nach Deutschland, er hat zwei ältere und einen jüngeren Stiefbruder, alle vier Jungs erzieht die Mutter allein. Eric hat sehr wenig Selbstbewusstsein und verhält sich entsprechend ruhig. In der Schule stößt er auf Schwierigkeiten beim Lernen und hat Konflikte mit seinen Mitschülern/innen, weshalb er manchmal dem Unterricht fernbleibt. Dann lernt er seinen Mentor Paul kennen, der einige Zeit als Englischlehrer in Eric's Herkunftsland gearbeitet hat.

Anfangs ist Eric sehr zurückhaltend und es dauert eine Weile, bis er sich Paul gegenüber öffnet. Die beiden nähern sich einander jedoch bei einfachen Aktivitäten an: Sie gehen in den Park, spielen Fußball, machen Fahrradtouren und reden viel miteinander. Als Eric angeboten wird im Sommer am KidsCamp von Rotary International teilzunehmen, lehnt dieser zunächst ab. Doch sein Mentor spricht ihm gut zu und ermutigt ihn zur Teilnahme – mit Erfolg! Zurück kommt ein begeisterter Eric, der Paul stolz seine selbstgebaute Überdruckrakete präsentiert.

Die beiden sind inzwischen seit mehr als zwei Jahren aktiv: Sie gehen gemeinsam schwimmen, unternehmen Ausflüge zum Karneval, besuchen das Martinsfeuer im Park, spielen Tischkicker und entwickeln ein neues gemeinsames Hobby: Frisbee-Spielen. Diese Aktivitäten haben sie näher zusammengebracht und Paul ist mittlerweile eine wichtige Stütze und ein guter Freund für Eric geworden.

Das Projekt wurde in den letzten drei Jahren gefördert von:

Rotary International, Hermann Schlegel-Stiftung, Share Value Stiftung, Kirill Georgieff Stiftung, Stiftung Citoyen, Ashurst, Stiftung Diakonie Hessen und Nassau, Klaus-Dieter Streb-Stiftung, Evangelische Bank eG und zahlreichen privaten Spendern/innen.

Anschrift:

FIM – Frauenrecht ist Menschenrecht e.V.
Varrentrappstraße 55
60486 Frankfurt a.M.
Telefon: +49 (0) 69 / 97 0 97 97 – 0
Fax: +49 (0) 69 / 97 0 97 97 – 18
E-Mail: info@fim-beratungszentrum.de
www.fim-frauenrecht.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag 9 bis 16 Uhr; Freitag 9 bis 14 Uhr
und nach Vereinbarung

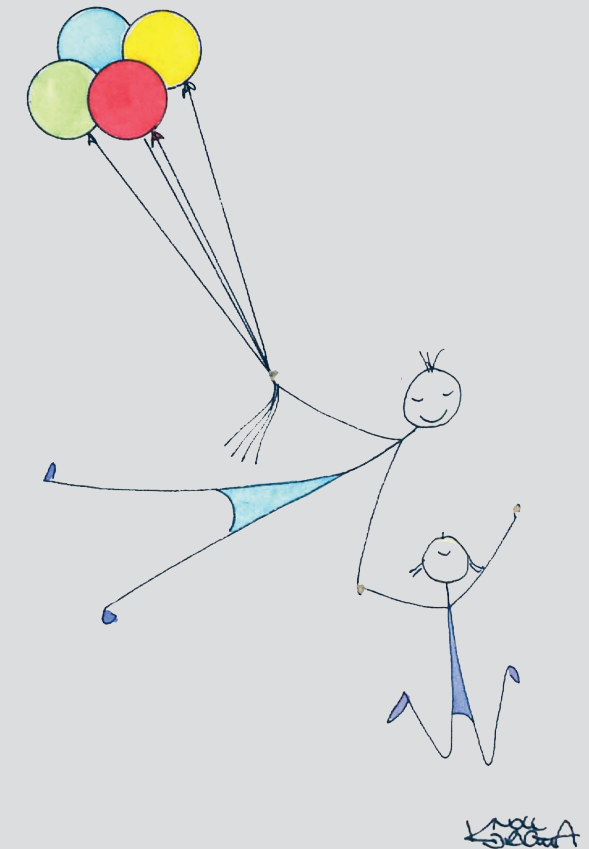
Und so erreichen Sie uns:

Straßenbahnlinien 16 und 17, Haltestelle Varrentrappstraße
U-Bahnlinie 4, Haltestelle Messe
U-Bahnlinien 6 und 7, Haltestelle Bockenheimer Warte
S-Bahnlinien 3, 4, 5, 6, Haltestelle Westbahnhof

Spendenkonto:

Evangelische Bank eG
IBAN: DE59 5206 0410 0004 0016 48
BIC: GENODEF1EK1

FIM e.V. ist ein gemeinnütziger Verein.
Spenden sowie Mitgliedsbeiträge sind steuerabzugsfähig,
Spendenbescheinigungen werden ausgestellt.



Gib einem Kind Deine Hand
Mentoring für Kinder und Jugendliche
aus Migrantenfamilien in Frankfurt/Main

¹ Alle Namen wurden geändert.

Hätten Sie Freude daran, ein Kind oder einen Jugendlichen aus einem anderen Kulturkreis zu begleiten?

Als Mentorin entdecken Sie neue Lebenswelten, entwickeln Ihre sozialen und interkulturellen Kompetenzen weiter und können die Arbeit von FIM aktiv mitgestalten!

FIM – Frauenrecht ist Menschenrecht e.V. ist ein Beratungszentrum für Migrantinnen und geflüchtete Frauen, die von Gewalt betroffen sind oder sich in prekären Lebensverhältnissen befinden und Unterstützung brauchen sowie für deren Familien. Die Kinder aus diesen Familien stehen oft vor großen Herausforderungen.

Um ihnen dabei zu helfen, in Deutschland Fuß zu fassen und sich entsprechend ihren individuellen Möglichkeiten zu entfalten, brauchen sie Menschen, die ihnen Mut machen, ihnen Türen öffnen oder die ihnen einfach nur Zeit und ein offenes Ohr schenken.

Aus diesem Grund hat FIM im Oktober 2011 das Mentoring-Projekt „**Gib einem Kind Deine Hand!**“ ins Leben gerufen.

Das Besondere am Mentoring-Programm von FIM:

- Zur Zielgruppe gehören Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 6 und 16 Jahren.
- Zusätzlich zum Mentoring werden die Kinder und Jugendlichen nach Bedarf von Freiwilligen durch Hausaufgabenhilfe gefördert.
- Die Mütter der Kinder werden in einer Kompetenzgruppe („Müiterrunde“) zu Fragen der Erziehung von FIM begleitet.
- FIM berät die Mütter psychosozial, sodass eine ganzheitliche Förderung der Familie gewährleistet wird.

Das Kind wird auf natürliche Weise gefördert:

- Durch Zuwendung fühlen sich die Kinder und Jugendlichen wertgeschätzt und können ein positives Selbstbild entwickeln.
- Gemeinsam geplante Aktivitäten fördern die Selbstorganisation.
- Natur erleben und Spielen fördern das Konzentrationsvermögen.
- Neue Impulse fördern die Aufgeschlossenheit der Kinder/Jugendlichen.
- Nicht zuletzt wird durch das Mentoring eine Brücke in die Aufnahmegesellschaft geschlagen.

Sie haben als Mentor/in die Chance, im Leben eines Kindes oder Jugendlichen wichtige Impulse zu setzen, indem Sie regelmäßig etwas Zeit mit Ihrem Schützling verbringen und gemeinsam in Frankfurt etwas unternehmen: Eine Radtour, ein Besuch in der Kinderbibliothek, zusammen kochen, basteln, spielen, ein Spaziergang am Mainufer, ein Picknick oder eine Stadterkundung.

Außerdem können Sie einem Kind oder Jugendlichen einen Einblick in ihre Arbeitswelt geben.

Wenn Sie interessiert sind und ...

- mindestens ein Jahr lang regelmäßig etwas Zeit investieren können;
- dazu bereit sind, im Rahmen des Mentoring Verantwortung für ein Kind zu übernehmen;
- am Erfahrungsaustausch mit den anderen Mentoren/innen teilnehmen wollen;
- 18 Jahre oder älter sind

oder wenn Sie das Projekt gerne auf andere Weise unterstützen möchten, kontaktieren Sie uns:

Susanne Hensel (Projektkoordinatorin)
susanne.hensel@fim-beratungszentrum.de
+49 (0)69 / 970 97 97-20
www.fim-frauenrecht.de/mentoring

FIM bietet:

- Eine Einführung in Ihre Rolle und eine professionelle Begleitung.
- Anregungen für die Freizeitgestaltung.
- Erfahrungsaustausch mit den anderen Mentoren/innen, begleitet von einer Mitarbeiterin.
- Veranstaltungen zu den von Ihnen gewünschten Themen und Fragestellungen.
- Eine feste Ansprechpartnerin.
- Ein kleines Budget für die Unternehmungen mit Ihrem Schützling.